Das Team der Urologie und Strahlentherapie – enge Zusammenarbeit für Ihre Gesundheit

UMFASSENDE UNTERSTÜTZUNG

Neben den medizinischen Therapien stehen Ihnen in unserem Zentrum viele Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung

- Psychologische Beratung bei Tumorerkrankungen
- Sozialrechtliche Beratung zu Anschlussheilbehandlung und Schwerbehinderung
- Ernährungstherapie
- Spezialisierte Stomapflege (künstlicher Urin-Ausgang)
- Kontakt zu Selbsthilfegruppen
- Seelsorge
- Physio- und Atemtherapie
- Genetische Beratung
- Strukturierte Nachsorge-Pläne
- Anbindung Palliativmedizin (ambulant und stationär)
- Spezialisierte Schmerztherapie

KONTAKT

Dr. med Stefan Machtens
Leiter Uroonkologisches Zentrum
Klinik für Urologie und Kinderurologie

GFO Kliniken Rhein-Berg
Standort Marienkrankenhaus

Dr.-Robert-Koch-Str. 18
51465 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 938-2310
urologie@mkh-bgl.de

Jürgen Metz
Stellv. Leiter Uroonkologisches Zentrum

Praxis für Strahlentherapie
Bergisch Gladbach

Ferrenbergstra. 24
51465 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 285480
praxis@strahlentherapie-bgl.de

Hämatologie & Onkologie

GFO Kliniken Rhein Berg
Standort Vinzenz Pallotti Hospital Bensberg

Vinzenz-Pallotti-Str. 20
51465 Bergisch Gladbach

Tel. 02204 4110-04
innere.medizin@vph-bensberg.de

Weitere Kooperationspartner:

Institut für Pathologie, Zytologie u. Molekularpathologie
Bergisch Gladbach
Prof. Dr. S. E. Baldus, Dr. K. Zirbes,
Dr. I. Hirsch, Dr. C. A. Hartmann

Praxis am Berg
Bergisch Gladbach
Praxis für Radiologie und Nuklearmedizin

Praxis für Hämato-Onkologie
Bergisch Gladbach-Bensberg
Dr. Hennesser, Fr. Grams, Fr. Schüller-Mörsch

2022/04

GFO Kliniken Rhein-Berg
franziskanisch · offen · zugewandt

Marien-Krankenhaus Bergisch Gladbach
Dr.-Robert-Koch-Str. 18
51465 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 938-0

Vinzenz Pallotti Hospital Bensberg
Vinzenz-Pallotti-Str. 20
51429 Bergisch Gladbach
Tel. 02204 41-0

Reha-Reuterstraße Bergisch Gladbach
Reuterstraße 101
51467 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 127-0

www.gfo-kliniken-rhein-berg.de

Eine Einrichtung der Gemeinnützigen Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH (GFO)

UROONKOLOGIE

Zentrum für urologische Tumorerkrankungen

URO-ONKOLOGISCHES ZENTRUM

GFO Kliniken Rhein-Berg
franziskanisch · offen · zugewandt

Uroonkologisches Zentrum

Zentrum für urologische Tumorerkrankungen

Das Spektrum der urologischen Erkrankungen ist weit. Bösartige Erkrankungen können in allen urologischen Organsystemen auftreten.

(von links nach rechts) J. Metz, stellv. Zentrumsleiter; N. Winter, Koordinatorin, Dr. S. Machtens, Zentrumsleiter

Das Prostatakarzinom ist die häufigste Tumorerkrankung des Mannes. Doch auch in der Niere und der Blase treten Tumore in den unterschiedlichsten Stadien auf.

Wenn bei Ihnen der Verdacht auf eine solche Erkrankung besteht, oder die Diagnose bereits gestellt wurde, ist es wichtig, sich in kompetente Hände zu begeben.

Unser Team aus unterschiedlichsten Fachdisziplinen kann Sie in allen Stadien einer Erkrankung umfassend beraten und für Sie die beste Therapiestrategie ermitteln.

DIAGNOSTIK:

Unser Zentrum bietet die modernsten Verfahren der urologischen Diagnostik, unter anderem:

- Modernste Ultraschallverfahren zur Untersuchung der Prostata, Blase und Niere inklusive Kontrastmittelsonographie
- Röntgen, MRT, CT und Szinitigraphien in der Praxis am Berg
- Ultraschall-/MRT-gesteuerte Biopsien der Prostata
- Blasenspiegelungen mit Schwarzlicht-Fluoreszenz-Diagnostik (Photodynamische Diagnostik)

THERAPIE:

Sollte sich der Verdacht auf eine bösartige Erkrankung bestätigen, werden wir gemeinsam mit Ihnen alle Therapieoptionen besprechen. Durch die enge Zusammenarbeit der Urologie und der Praxis für Strahlentherapie, sowie die Kooperation mit allen anderen Fachabteilungen können wir Ihnen immer alle Therapieoptionen anbieten.

Diese umfassen z.B.:

- Offene Operation, Brachytherapie (permanente Strahlentherapie) und äußerer Bestrahlung bei Prostatakrebs
- Operation von oberflächlichen Blasentumoren durch die Harnröhre
- Vollständige Entfernung der Blase bei invasiven Blasentumoren
- Offenen und laparoskopische (endoskopische) Entfernung von Nierentumoren (mit oder ohne Entfernung der gesamten Niere)

Das Team der Urologie im März 2020.

Außerdem bieten wir im Falle von fortgeschrittenen oder metastasierten Tumoren alle aktuellen medikamentösen Therapienoptionen an.

Hierzu gehören die Hormontherapie beim Prostatakarzinom, sowie Chemo- und Immuntherapie bei Prostata-, Blasen- und Nierentumoren.

In unserer uroonkologischen Tagesklinik stehen drei moderne Therapieplätze für die ambulante Chemotherapie zur Verfügung.